

NZ 10.11.01

Badminton: der jüngste Nachwuchs

Wuppertals Badminton-Nachwuchs war auf dem 1. Einzelranglistenturnier 81/82 in der Sporthalle Mackensenstraße aktiv. Insgesamt sechs heimische Vereine hatten 29 Jungen und 17 Mädchen im Alter zwischen 14 bis 18 Jahren zu dieser Veranstaltung gemeldet.

Fachschaftsleiter Dirk Kellermann war denn auch mit der Resonanz zufrieden und zeigte sich erfreut, daß auch der jüngste Wuppertaler Badmintonproß, die ETG, bereits

Jugendliche an den Start brachte.

Da bei den Jugendlichen die Fluktuation naturgemäß sehr groß ist, sah man viele neue Gesichter, die erstmals Turnierluft schnupperten und mit Feuereifer dabei waren. Bei dem fast zehnstündigen Turnier, das 132 Spiele erforderlich machte, standen allerdings erwartungsgemäß die gestandenen Nachwuchscracks noch im Vordergrund. So setzte sich bei den Jungen Vizestadtmeister Michael Backhaus (CBC) mit 15:11, 15:4 gegen seinen Mannschaftskameraden Stefan von Schwedler ziemlich sicher durch.

Im Mädchenfinale sah Astrid Pfannkuch (CBC) nach mit 11:0 gewonnenem 1. Satz bereits wie der sichere Sieger aus. Ihre Gegnerin, Sabine Hofius (LTV), steigerte sich jedoch in zunehmendem Maße wie ihre Kontrahentin nachließ und sicherte sich im Entscheidungssatz noch den Turniersieg.

Die weiteren Plazierungen im einzelnen: Jungen: 3. Thorsten Prasch (CBC), 4. Stefan Windmann (CBC), 5. Marco Brenner (CBC), 6. Holger Kassner (LTV); Mädchen: 3. Sabine Weber (CBC), 4. Britta Klotsche (Post SV), 5. Silvia Cleff (LTV), 6. Ulrike Sacre (LTV).

Dieter May